

- III. Die Zuweisung des Compagnie-Bezirktes Belburg (Bezirkamt gleichen Namens) zum Landwehr-Bezirkts-Commando Regensburg und des Compagnie-Bezirktes Berching (Bezirkamt Bessgried) zum Landwehr-Bezirkts-Commando Ingolstadt;
 IV. Die Verlegung des Landwehr-Bezirkts-Commandos Altötting nach Wasserburg.
 München, den 23. August 1875.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl.

Wegen Verurteilung des Kriegsministers:

Graf von Tallenbach, Generalmajor.

Der Chef der Central-Abtheilung,
funct. Schinner, Major.

Bekanntmachung, Aenderung in der Benennung von Revieren etc.

Staatsministerium der Finanzen.

Seine Majestät der König haben Allerhöchst zu genehmigen geruht, daß für die Folge das Revier Altötting im Forstamte gleichen Namens „Altötting I“ und das Revier Reutzing im nämlichen Forstamte „Altötting II“ genannt werde.

München, den 31. August 1875.

v. n.

v. Pfistermeister, Staatsrath.

Der General-Secretär:
 An dessen Statt:
 der k. Regierungsrath **Luber**.

Hofdienst-Nachricht.

Seine Majestät der König haben Sich unter'm 16. August l. J. allergnädigst bewegen gelunden, den k. Kammerjunger Maximilian Freiherrn von Pfetten auf sein allerunterthänigstes Ansuchen zu Allerhöchsthrem Kämmerer zu ernennen.

Titel-Verleihung.

Seine Majestät der König haben vermöge Allerhöchster Entschliesung dd. Schloß Berg den 23. August l. J. dem bisherigen Hofbau-Intendantz-Rathe **Georg Dollmann** dahier den Titel eines Hofbau-Directors mit dem Range eines Oberbaurathes allergnädigst zu verleihen geruht.